

# Freiheits-Business.Deluxe Kongress *Workbook*



Das Wichtigste  
zum  
Kongress  
Interview

Jess Schonk



Jess Schonk

Sichtbarkeitscoach, Mentorin für Design- Fotografin + Wegdesignerin

## So findest Du Deine Farben!

3 Methoden die passenden Markenfarben für Dein Business zu finden.

Wir können nicht, nicht wirken

Wesentliche Entscheidungen sind ohne Emotionen undenkbar!

- Drei Methoden**
- Der Wertetest
  - Der Motivationskompass
  - Die Jahreszeiten

### Methode 1

#### Der Werte Test

Welche Werte gehören zu Dir und Deinem Unternehmen.

Abenteuer	Fürsorge	Kreativität	Sanftmut
Abwechslung	Geborgenheit	Lebenslust	Sauberkeit
Achtsamkeit	Geduld	Leichtigkeit	Sensibilität
Aufrichtigkeit	Gelassenheit	Leistung	Seriös
Ausdauer	Gerechtigkeit	Loyalität	Sicherheit
Authentizität	Geselligkeit	Macht	Sorgfalt
Autonomie	Gesundheit	Mitgefühl	Sparsamkeit
Beharrlichkeit	Glaubwürdigkeit	Mut	Spass
Beständigkeit	Glück	Nachhaltigkeit	Spiritualität
Dankbarkeit	Harmonie	Nähe	Stabilität
Dominanz	Herzlichkeit	Natur	Status
Effizienz	Hingabe	Neugierde	Träumen
Ehre	Höflichkeit	Neutralität	Treue
Ehrgeiz	Humor	Offenheit	Vernunft
Eleganz	Idealismus	Pflicht	Verantwortung
Entwicklung	Impulsivität	Praktisch	Warmherzig
Familie	Individualismus	Präzision	Weisheit
Fantasie	Intuition	Professionell	Wohlbefinden
Flexibilität	Klarheit	Reinheit	Wohlstand
Förmlichkeit	Kompromissbereitschaft	Respekt	Zärtlichkeit
Freiheit	Kraft	Risikofreude	Zuverlässigkeit

Dann schau Welche Farben passen zu Deinen Werten. Sollten Deine Werte nicht hierbei sein, schaue einmal bei Google.

 <p>Lebenslust, Spass, Humor, Offenheit, Träumen, Kreativität, Leichtigkeit, Geselligkeit, Hingabe</p>	 <p>Gesundheit, Nachhaltigkeit, Geborgenheit, Geduld, Familie, Mitgefühl, Nähe, Fürsorge, Wohlbefinden, Herzlichkeit</p>
 <p>Individualismus, Abwechslung, Risikofreude, Impulsivität, Flexibilität, Abenteuer, Neugier, Entwicklung, Kreativität</p>	 <p>Natur, Neutralität, Stabilität, Zuverlässigkeit, Praktisch, Beständigkeit, Warmherzig, Treue, Authentizität</p>
 <p>Mut, Autonomie, Freiheit, Macht, Leistung, Kraft, Dominanz, Status, Ausdauer, Ehre, Effizienz, Ehrgeiz</p>	 <p>Professionell, Verantwortung, Förmlichkeit, Zuverlässigkeit, Seriös, Weisheit, Achtsamkeit, Kompromissbereitschaft</p>

 <p>Intuition, Aufrichtigkeit, Sanftmut, Herzlichkeit, Dankbarkeit, Harmonie, Sanftmut, Sensibilität, Respekt</p>	 <p>Eleganz, Macht, Stabilität, Kraft, Formalität, Professionalität, Glaubwürdigkeit</p>
 <p>Wohlstand, Spiritualität, Beharrlichkeit, Fantasie, Klarheit, Harmonie, Idealismus, Sensibilität</p>	 <p>Reinheit, Sauberkeit, Aufrichtigkeit, Sicherheit, Glück, Zärtlichkeit, Gelassenheit, Gerechtigkeit</p>
 <p>Sparsamkeit, Vernunft, Sorgfalt, Zuverlässigkeit, Beständigkeit, Sicherheit, Pflicht, Gerechtigkeit, Sauberkeit, Präzision, Höflichkeit, Loyalität</p>	

Deine Werte

Deine Farben

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

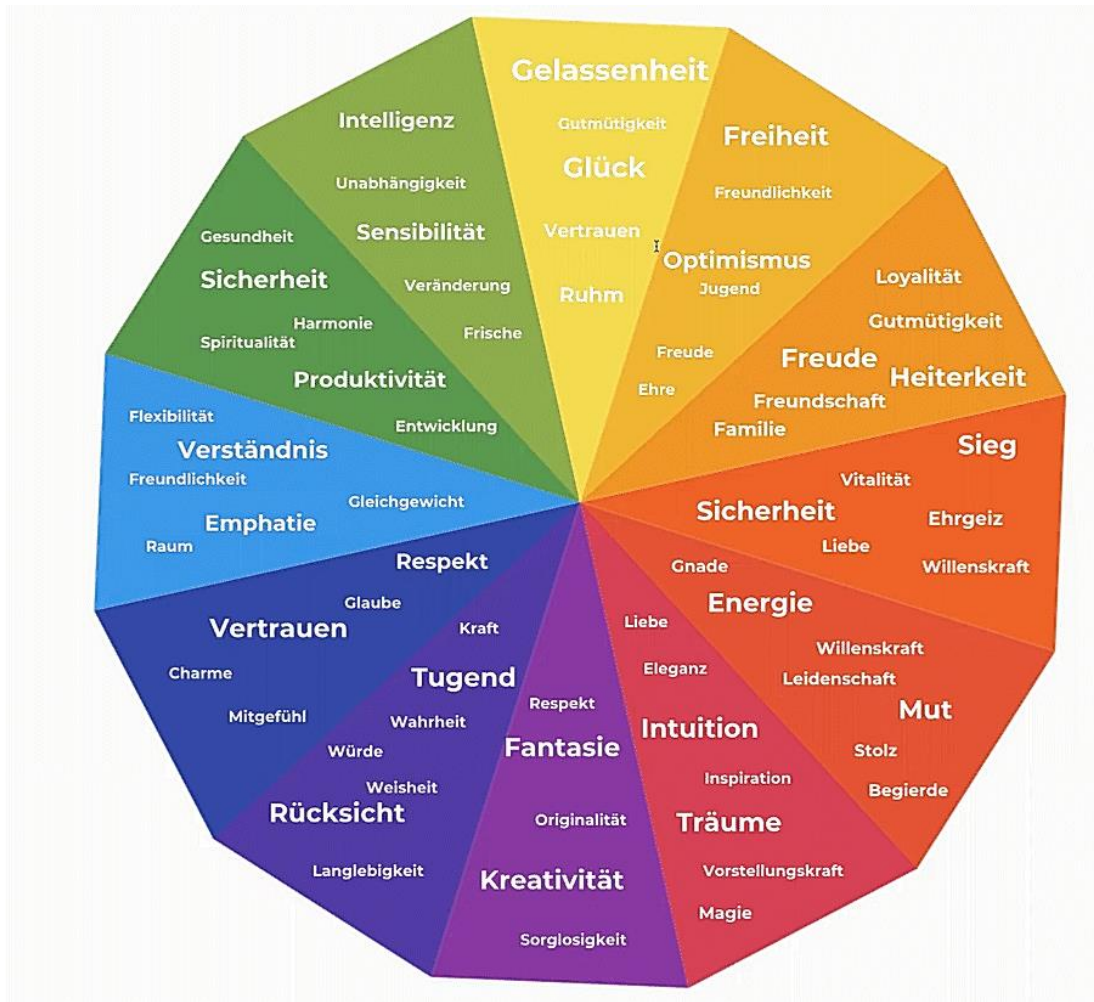


---



Jess schlägt vor, den Prozess erst einmal anzunehmen. Es ist eine Tendenz und es gibt auch noch viele Abstufungen für jeder Farbe.

Schau euch hier im Farbrad



---

---

---

---

---

---

---

---

---

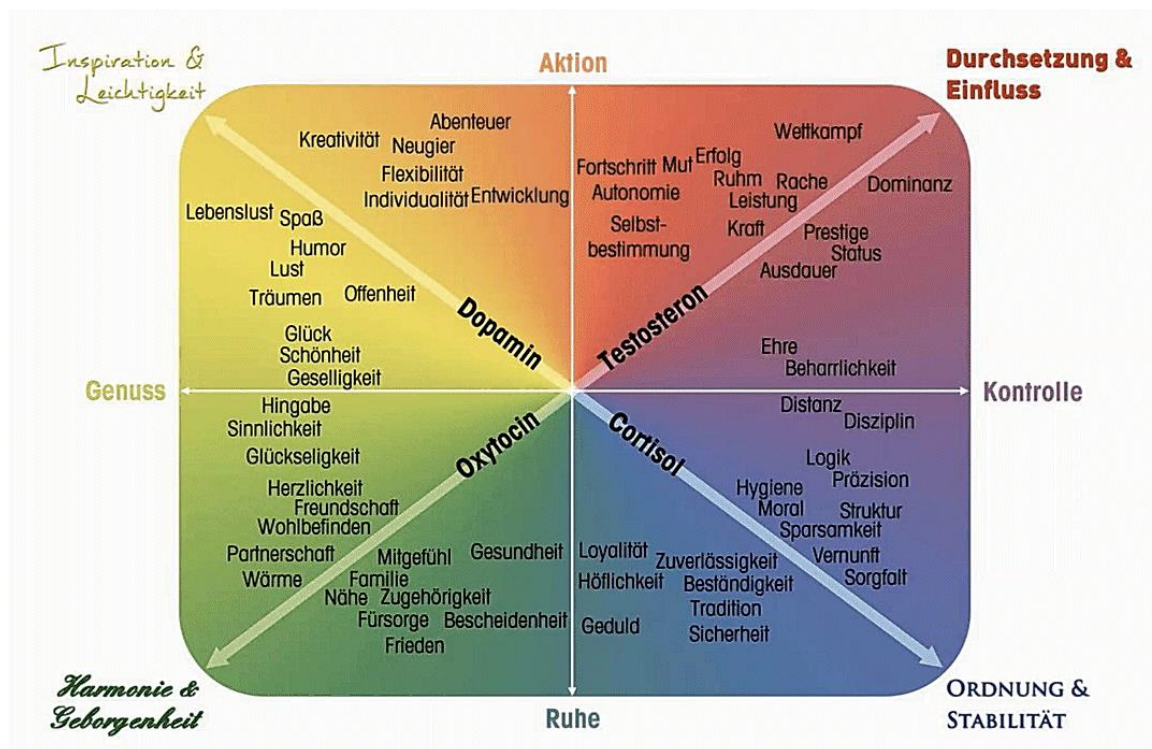
---

## 2. Methode

### Der Motivationskompass

Der Motivationskompass ist ein Tool aus der Coaching-Szene

Hier geht es nicht darum welcher Attribut wird in welcher Farbe dargestellt, sondern was steckt hinter den Bedürfnissen.



Hier geht es unter anderem um die Männliche und Weibliche Energie. Auf dem Bild geht es rechts um die eher männlichen und links um die eher weiblichen Attribute.

Jess erklärt es mit einem Pendel.

Schau wo Deine Wichtigen Attribute stehen. Wir brauchen im Business beides, Männliche und Weibliche Seite.

Jess nennt ein Beispiel:

Die Selbstbestimmung ist eher ein männliches Attribut. So können wir schauen, was steht hinter den Wunsch, was steckt hinter den Wunsch mehr Diszipliniert oder Distanziert zu sein.

In der Wissenschaft und Psychologie hat man herausgefunden das hier der Wunsch nach Kontrolle hinter steckt.

Schreibe auf, welches Verhalten möchtest Du nach Außenspiegeln und wie möchtest du wahrgenommen werden.

Deine Motive

Deine Farbe

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

### 3. Methode

#### Die Jahreszeiten



#### DER FRÜHLING

Die Farben des Frühlingsstyps sind bunt, strahlend und warm.



#### DER HERBST

Die Farben des Herbststyps sind warm und dunkler in der Farbabstufung.



#### DER SOMMER

Die Farben des Sommertyps sind kühl, gedämpft, elegant.



#### DER WINTER

Die Farben des Wintertyps sind strahlend mit hohen Kontrasten.

Schau auch mal Farbpalette bei: Pinterest, Google, Coolerer Generator



## Lieblingsfarben vs. Brandfarben

Unsere Markenfarbe ergibt sich aus

**Marke** – Welche Farben passen zu Dir und Deinem Unternehmen?

**Zielgruppe** – Welche Farbe sprechen für Deine Kunden?

Ein Design ruft 3 Reaktionen hervor: Ja, Nein & Wow!

WOW ist das Ziel.

## Wie viele Farben brauchst Du?

3 – 4 Farben sind es, die Du wirklich brauchst.

## Welche Farben brauchst du überhaupt?

Du brauchst eine:

**Grundfarbe** – Markenpersönlichkeit und Werte,  
Spricht die Zielgruppe an Grundlage der Marke.

**Akzentfarbe** – Farbe für Akzente Harmonisierend mit der Grundfarbe.  
Lässt sich gut einbinden.

**Neutrale Farbe** – Hintergrundfarbe zum Neutralisieren und  
ausgleichen gut erkennbar unter der Schrift.

**Schriftfarbe** – Farbe der (Lauf-)Schriften

## Vermeide diese 5 Fehler bei der Farbwahl für Dein Branding

1. Du wählst zu vielen Farben
2. Du setzt alle Farben gleich oft ein 60 % Hauptfarbe, 20 % eine weitere Farbe und 10 % die 3. Farbe, dann noch die Schriftfarbe.
3. Du erhältst Dich nicht an Deine Farbcodes und nutzt genau diese.
4. Du nimmst die Farbe, die Deine Mitbewerber auch haben.
5. Du nimmst auf keinen Fall die Farben, die Deine Mitbewerber auch haben.

## Branding besteht aus mehr als Farben

Farben, Schriften, Elemente, Bildsprache

### 3 Action Steps

1. Mach Dich auf die Suche. Schau einmal Deine Wohnung, Deko, Kleidung. Wir tragen die Farbe in uns.

---

---

---

---

---

---

---

---

2. Trage Inspirationen zusammen

3. Dann Treffe eine Wahl

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



